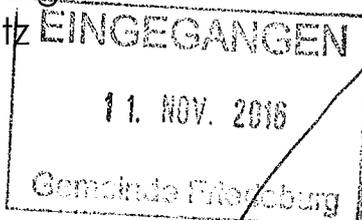


# Dorfgemeinschaft Wiesede-Upschört e.V.



Dorfgemeinschaft Wiesede-Upschört, Ingo Friedrichs, Vorsitzender

An den  
Rat der Gemeinde Friedeburg  
Bürgermeister Helfried Goetz  
Friedeburger Hauptstr. 94  
26446 Friedeburg



Ingo Friedrichs, 1. Vorsitzender  
Heselerfelder Weg 23,  
26446 Friedeburg - Wiesede  
Tel. 04948/1658  
Mobil: 01573 170 1658  
mail: ingo.tanja.friedrichs@googlemail.com  
www.dorfgemeinschaft-wiesede.de

Kreissparkasse LeerWittmund  
(BLZ 28550000) 20 019 420  
BIC BRLA DE 21 LER  
IBAN DE 16 2855 0000 002 01 19 420  
Raiffeisenbank Wiesede - Wiesedermeer  
BIC GENO DEF 1 WWM  
IBAN DE 42 2806 9773 0022 88 5000

Datum: 10.11.16

„Auf den Spuren der Flurnamen“ Eine Wanderung durch die Gemarkung Wiesede.  
Historischer Fuß- und Radwanderweg unter erd-, natur- und  
kulturgeschichtlichem Aspekt.

Antrag auf Förderung des Projekts: Historischer Rad- und Wanderweg „Auf den Spuren der  
Flurnamen“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Für Ausgaben der extern zu vergebenden Arbeiten zu der Flurnamen-Fahrradtour stellen wir einen  
Antrag auf Zuschuss in Höhe von 800,00 €.

Der Kostenplan für die geplante Maßnahme stellt sich wie folgt  
zusammen

## Kostenplan

Nr	Position	Leistung	Kostenplan (geschätzt)
1	Eigenleistung Dorf- gemeinschaft (DG) Wiesede- Upschört:	Entwurf und Gestaltung eines 18,5 km langen multi-informativen Pfades zur Fuß-, Fahrradwanderung: Organisation, Abstimmung, Beschaffung, Durchführung und Begleitung des Projekts; Fahrtkosten;	500,00 €
2	Eigenleistung DG Wiesede/ Upschört	digitale Entwurfsgestaltung für 15 Informations-Tafeln, Din á4	300,00 €
3	Eigenleistung DG Wiesede/ Upschört	digitale Entwurfsgestaltung für Flyer (Faltblatt), Din lang Hochformat	200,00 €
4	Eigenleistung DG Wiesede/ Upschört	digitale Entwurfsgestaltung einer 60-seitigen Begleit-Broschüre, Din á 5	1100,00 €
5	Grafische Betriebe	(zu 2) Informationstafeln auf Aluminium-Trägergestell, 15 Stück: Entwurfsgestaltung lt. Vorgaben; drucktechnische grafische Leistung für Informationstafeln, Din á 4; Umsetzung, Abstimmung und Herstellung; Ständerwerke: Aluminium; Format: für DIN A4; Höhe: 1500 mm; Layout und Datenaufbau. Bilder und Text digital; Druck und wetterfeste Montage der SK Premiumfolien, lichtfest, auf den Schildern, incl. Verpackung und Auslieferung.  + 30 Wegweiser entlang der Route plus Aufhängematerial	2200,00€

6	Grafische Betriebe	(zu 4) Begleitbroschüre, 500 Stück: Herstellung nach digitalen Vorgaben lt. Entwurf; drucktechnische grafische Leistung für 60-seitige Begleitbroschüre, Druck Din á 5;	1 500,00 €
7	Gemeinde Friedeburg, Abteilung Tourismus	Projektbegleitung, Gestaltungshinweise für Info-Tafeln, Flyer und Begleitbroschüre (interne Haushaltsverrechnung)	500,00 €
8	Gemeinde Friedeburg	(zu 3) Flyer nach digitalen Vorgaben, Din lang Hochformat	800,00 € (= je 400 € in 2017 und 2018)
9	DG Wiesede-Upschört: Eigenleistung	mehrmonatige Planung; Gesamtleitung, Überwachung, Steuerung, Kontrolle des Gesamtprojekts; Recherche und inhaltliche Gestaltung der grafischen Entwürfe für Infotafeln und Begleitmaterial und -broschüre Korrekturabsprachen, Internetpräsentation (Minimalansatz rund 100 Std. x 15,00 €)	1 500,00 €
10	DG Wiesede-Upschört: Sachkosten	Nutzung Büro, EDV-Anlage, Druckerpatronen, sonstige Materialkosten, Arbeitsgeräte und -material, Aufstellung Tafeln, Anbringung der Wegweiser, Fahrtkosten für Planungsfahrten, Begehungen, Projektbegleitung, zu Planungssitzungen Dorfgemeinschaft, Angebotseinholung, Besprechungen mit Leistungserbringer	900,00 €
	Summe:		9 500,0 €

Finanzierung:

Nr.	Spenden / Stiftung/ Eigenleistung	Spender / (Eigen-)Leistungserbringer	Veranschla- -gungs- Summe
1	DG Wiesede- Upschört Eigenleistung	Planung, Entwurfsgestaltung, Organisation, Beschaffung, Durchführung und Begleitung	3600,00 €
2	Spende	Prof. Werner Stiftung	1500,00 €
3	Gemeinde Friedeburg	Zuschuss der Gemeinde an DG zu 15 Infotafeln u. 60-seitige Broschüre (für Kosten aus externer Auftragsvergabe)	800,00 € (= je 400 € in 2017 und 2018)
4	Stiftung Raiffeisen- banken	Stiftung der Raiffeisen- und Volksbanken (angefragt)	2000,00 €
5	Regionale Kultur- förderung	Ostfriesische Landschaft (angefragt)	500,00 €
6	ILE	Integrierte Ländliche Entwicklung (angefragt)	1100,00 €
Summe			9500,00 €

## Entdeckerreise Auf den Spuren der Flurnamen

### Streckenverlauf:

Dorfplatz im Mittelpunkt des Geestdorfes Wiesede, Große Gaste, Surgaste, Klinge, Sandvarige, Düvelshörn, Ems-Jade-Kanal, Schleuse Upschört, Kolonie Upschört, Sanddünen, Haare, Schleuse Wiesede mit Doktors Pütt, Wysder Holt, Tichelerweg/Ziegelei, Buschwarf, Kirchwarf, Dorfplatz.

### Aufgegriffene Flurnamen an der Wegstrecke

(hier mit Stichworten):

- 1 Surgaste – altes, hoch gelegenes Ackerland südlich des Dorfes
- 2 Ziegelei – gegründet im 16. Jahrhundert, 1964 stillgelegt
- 3 Hohes Holz –historisches Waldgebiet, bereits im 15. Jahrhundert erwähnt
- 4 Thonentschädigung – Ersatzgrundstück für den Bauern durch Tonabbau entzogenes Land
- 5 Im Düvelshörn – unwegsames Moorgebiet – „Aufenthaltort des Teufels“
- 6 Wieseder Tief – Pree / Monikerdeep (Mönchstief), Fließgewässer, früher bis zur Burgstätte Friedeburg schiffbar
- 7 Brinkenshöhe – Anhöhe mit einer Ansiedlung von Kolonaten
- 8 Schüttung am Ems-Jade-Kanal – Damm aus „aufgeschütteter“ Erde aus dem Kanalbett
- 9 Upschört – Kolonie: „in unkultiviertes Land vorgeschobene Siedlung“
- 10 Sanddünen – in der Nacheiszeit entstandene Sandverwehungen
- 11 Große Tuchte – Zug- oder Entwässerungsleitung. Über diesen Wasserlauf wurden die Wieseder Meere entwässert.
- 12 Auf der Haar – feste - hier zur Ansiedlung von Kolonaten genutzte - Stelle im Moor
- 13 Ziegelei (früher) – Feldbrand-Ziegelei am Upschörter Haarweg, 1888 aufgegeben
- 14 Wiesder Slüs – 1882 errichtete Schleuse im Verlauf des Ems-Jade-Kanals
- 15 Preehörn – Gebiet am Wieseder Tief, auch „Pree“ (Vorfluter) genannt

Länge der Route:

18,5 km

Zielgruppe:

Dörfliche Wohnbevölkerung, Fahrrad-, Wandertouristen

Kosten:

9500,00 €

Gesamtverantwortung:

Antragstellung / Projektentwicklung: Dorfgemeinschaft Wiesede-Upschört e. V.

Planung, Organisation, Leitung:

Vorstand der Dorfgemeinschaft Wiesede-Upschört

Ausführung / Umsetzung:

Dorfgemeinschaft Wiesede-Upschört

Herstellung von Flyer, Begleitbroschüre, Tafeln mit Träger, Wegweiser:

Grafische Betriebe (angefragt)

Vorgeschichte:

Auf Initiative der Arbeitsgruppe Flurnamendeutung, die angesiedelt ist bei der Ostfriesischen Landschaft zu Aurich, wurde im Mai 2016 der Vorschlag gemacht, im dörflichen Umfeld der Gemarkung Wiesede einen Rundweg mit Informationstafeln zu Geschichte, Sprache, Landschaft, Kultur und Entwicklung anzulegen. Der Pfad sollte seine Grundlage in den in dem Gebiet liegenden Flurnamen haben. Flurnamen sind ein anerkanntes Sprachdenkmal. Sie sind durch die bäuerliche Kultur überliefert und geben einen tiefen Einblick in die Entwicklung eines Landstrichs. Der Rundweg ist ein Angebot sowohl an den Tourismus als auch an die alteingesessene wie junge oder zugezogene Dorfbevölkerung. Aktivität in der Natur wird mit dem Angebot an Informationen kombiniert.

Die Dorfgemeinschaft Wiesede-Upschört hat diesen Vorschlag aufgegriffen und sich bereit erklärt, verantwortlich die Organisation,

Vorsitzender Ingo Friedrichs. 1. Stellvertreter Herbert Gellermann, 2. Stellvertreter Ralf Bella, Kassenwartin Elke Hildebrandt, Stv. Kassenwartin Rita Meyer-Brunken, Schriftführerin Birgit de Wall. 1. Stv. Schriftführerin Maike Gellermann, 2. stellvert. Schriftführerin Irma Winter, Beisitzer: Heino Badberg, Gesa Beneken, Frerich Dirks, Annemarie Henkel, Elisabeth Lammers, Maike Moritz, Andrea Sunken, Helga Pasemann, Heinz Wessels, Sabine Murhoff, Frank Muhrhoff, Wilhelm Ahlfs, Dennis Rosenboom, Nina Lindemann – Bentz, Herbert Bentz, Hermann Oltmanns

Planung, Koordination und Leitung sowie die Antrags- und Finanzierungsplanung zu übernehmen. Da die Beschilderung des Rundwegs im öffentlichen Raum an Gemeindewegen und Kreisstraßen erfolgt, wurde die Unterstützung der Gemeinde Friedeburg benötigt.

Auf einer ersten Zusammenkunft im Dorfgemeinschaftshaus „Alte Schmiede“ in Wiesede stellte Christa Herzog als Mitglied sowohl der Dorfgemeinschaft als auch der Arbeitsgruppe Flurnamendeutung der Ostfriesischen Landschaft das Projekt vor. Sie hatte bereits eine umfangreiche Planung erstellt. Nachdem der kulturelle Mehrwert für das Dorf, die technische Durchführung, das Finanzierungskonzept und der Zeitplan diskutiert worden waren, wurde dem Konzept zugestimmt.

Auf einem Treffen mit der Gemeinde Friedeburg/Tourismus wurde für das Projekt die Unterstützung der Gemeindeverwaltung mit einem Zuschuss und über die Erstellung von Werbe- und Begleitmaterial des Tourismusbüros sowie des Bauhofs zugesichert.

Die Trägerschaft und Organisation des Projekts übernimmt die Dorfgemeinschaft Wiesede-Upschört e.V.

### *Zielsetzung des Rundwegs*

Der Rundweg soll Interessierte per Fahrrad und zu Fuß, ob als Tourist oder einheimisch, auf 15 Informationstafeln über den Kontext der durchstreiften Flur informieren. Eine Broschüre mit den meisten vor Ort verankerten Flurnamen und geschichtlichen Hintergründen ergänzt das Konzept. In dieser Broschüre werden die bei der Tour sich erschließenden Informationen vertieft. Ein Flyer soll die Route beschreiben und die Tour über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt machen. Angesprochen werden die Bevölkerung vor Ort sowie an Natur, Kultur und Geschichte interessierte Gruppen.

Die Gemarkung Wiesede umfasst das rund 1000 Jahre alte Altdorf, sowie das vor rund 200 Jahren als Kolonie gegründete Upschört. Noch ist vieles zu erkennen: die natürlichen Gegebenheiten und der bäuerliche Gestaltungsprozess über rund ein Jahrtausend: die hohen Gasten, die typischen Gulfhöfe, die Niederungs- und Moorlandschaften, die Wallhecken, Verwehungen mit Ursprung nach den Eiszeiten, das Gewässer- und Wegenetz, Wald. Was die Zeit nicht erhalten hat, wird über die Flurnamen erschließbar.

## Die historischen und kulturellen Grundlagen dieser Rundtour

Die Flurnamen der Gemarkung Wiesede bilden die Grundlage zu diesem Rundweg. Sie sind eingebettet in die Flurnamensammlung der Ostfriesischen Landschaft, Aurich, die 72.000 Namen umfasst. Ein Flurname ist eine Bezeichnung eines kleinräumigen Landschaftsteils. Flurnamen stellen eine Art „Landschaftsbeschreibung“ und Zielansprache für bestimmte landwirtschaftlich genutzte Flächen, Wege, Gewässer, Hof- und Feldanlagen dar und sind von Generation zu Generation überliefert worden. Sie sind meist nur örtlich begrenzt bekannt und erlauben Rückschlüsse auf die Entwicklung des bezeichneten Gebietes.

### **Nur wer informiert ist und über Hintergrundwissen verfügt, erkennt den Wert der Landschaft und kann sie schützen!**

Die Flurnamen Ostfrieslands wurden als originäres Kulturgut im Zeitraum von 1967 bis 1984 auf Initiative des damaligen Leiter der Katasterämter Aurich und Wittmund, Heinrich Schumacher zusammengetragen und archiviert. Über diese alten Namen ist ein vielschichtiger Zugang zu Geschichte und Kultur einer Landschaft und ihrem Wandel möglich.

Für die Deutung dieser Namen hat sich im Jahr 2010 eine der Ostfriesischen Landschaft angegliederten Arbeitsgruppe gebildet, der Christa Herzog von Beginn an angehört.

## Projektleitung

Die Gesamtplanung, Überwachung, Steuerung und Kontrolle lag in der Hauptverantwortung bei Christa Herzog. Sie wurde unterstützt durch Mitglieder der Dorfgemeinschaft, die Erfahrung in Projektarbeit und -steuerung vorweisen konnten: namentlich Elke Hildebrand-Badberg, Günter Peters, Herbert Gellermann und weitere; von außen durch Cornelia Ibbeken, Leiterin der Arbeitsgruppe Flurnamendeutung bei der Ostfriesischen Landschaft.

Christa Herzog hat das Tourenkonzept, die grafischen Entwürfe für die Infotafeln und für das Begleitmaterial erarbeitet. Die Deutung der Flurnamen der Gemarkung Wiesede ging der Projektarbeit voraus. Sie bildet die inhaltliche Grundlage.

## Kosten und Finanzplanung / Eigenleistung

Besonders Arbeit, die vergeben werden muss, birgt Unsicherheit im Arbeits- und damit Kostenaufwand, der über Eigenleistung nicht ausgeglichen werden kann. Unvorhersehbare Kostenausschläge dieser Art müssen an anderer Stelle über Eigenleistung aufgefangen werden, um den Finanzierungsplan einzuhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Dorfgemeinschaft Wiesede-Upschört e. V.

Der Vorstand

Ingo Friedrichs  
1. Vorsitzender

